

## **Auftrag**

Eltern von Kindern mit Behinderungen leisten über Jahre einen enormen Einsatz. Mit der vorübergehenden Aufnahme dieser Kinder entlasten wir Eltern und Geschwister und bieten ihnen die Möglichkeit zur Erholung. Auf diese Weise tragen wir dazu bei, dass diese Kinder länger im Rahmen ihrer Familie aufwachsen können.

## **Grundhaltung**

Das Sunnemätteli ist ein Heim der Heilsarmee und somit Teil dieser internationalen christlichen Bewegung. Der gelebte christliche Glaube ist für uns eine wichtige Ressource in unserer Arbeit. Wir verstehen jeden Menschen als ein von Gott geschaffenes und geliebtes Wesen. Deshalb hängen Wert und Lebensrecht nicht von seiner Leistung oder von äusseren Merkmalen ab. Wir nehmen Kinder und Jugendliche mit verschiedensten, oft schweren Behinderungen auf, unabhängig von ihrem familiären Hintergrund, ihrer Kultur und Religion.

## **Angebot**

Das Sunnemätteli bietet während 360 Tagen im Jahr Entlastungsplätze und Übergangsplatzierungen an. In Notsituationen (Elternteil oder Geschwister sind schwer erkrankt oder erleiden einen Unfall) streben wir bei uns bekannten Kindern, im Rahmen unserer Möglichkeiten, eine rasche, unbürokratische Lösung an.

Die Kinder und Jugendlichen werden kompetent und umfassend betreut. Unser Tagesprogramm ist abwechslungsreich und den Kindern und Jugendlichen angepasst. Zur Freizeitgestaltung stehen eine vielfältige Infrastruktur, ein weitläufiger Umschwung und die ländliche Umgebung zur Verfügung. Ausflüge und die Teilnahme an gesellschaftlichen Anlässen finden regelmässig statt.

## **Pädagogische Ausrichtung**

Wir orientieren uns an den vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder und Jugendlichen und fördern sie im Alltag. Wir nehmen sie mit ihren Behinderungen und Defiziten an und vermitteln ihnen Geborgenheit, Zuwendung und Anerkennung. Die Kinder und Jugendlichen werden angemessen informiert und in ihren Kommunikationsmöglichkeiten ernst genommen. Sie können das Freizeitprogramm mitgestalten.

## **Eltern**

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns wichtig. Wir nehmen sie als primäre Bezugspersonen ernst und berücksichtigen ihre Erfahrungen und Vorstellungen. Wo möglich, gehen wir auf ihre individuellen Entlastungsbedürfnisse ein.

## **Personal**

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen ihre Aufgabe mit der nötigen pädagogischen und pflegerischen Fachkompetenz und viel persönlichem Engagement. Sie erhalten Möglichkeiten zur Weiterbildung und Supervision.

## **Führung und interne Zusammenarbeit**

Wir fördern ein gutes Arbeitsklima. Gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung sowie eine offene Kommunikation sind uns wichtig. Das Personal soll in allen Aspekten der Arbeit mitreden und mitgestalten können. Wir gewährleisten Schutz und Unterstützung in agogischen oder pflegerischen Extremsituationen.

## **Finanzen**

Die uns anvertrauten finanziellen Mittel setzen wir sorgfältig und zielgerichtet ein. Unsere Arbeit wird finanziert durch Mittel der öffentlichen Hand und Elternbeiträge. Spenden kommen direkt den Kindern bzw. den Familien zugute.

## **Fachstellen**

Wir pflegen den Austausch mit den Heilpädagogischen Schulen, welche die gleichen Kinder und Jugendlichen begleiten. Bei Bedarf arbeiten wir mit weiteren verschiedenen Fachstellen zusammen.

## **Öffentlichkeit**

Wir informieren über unsere Arbeit und pflegen den Kontakt zur Öffentlichkeit. Unser Haus ist offen für alle interessierten Besucher.

## **Entwicklung und Sicherheit**

Die stetige Weiterentwicklung unserer Arbeit gewährleisten wir durch ein Qualitätsmanagement gemäss INSOS Q. Damit werden die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen sowie die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz des Personals fortlaufend überprüft.